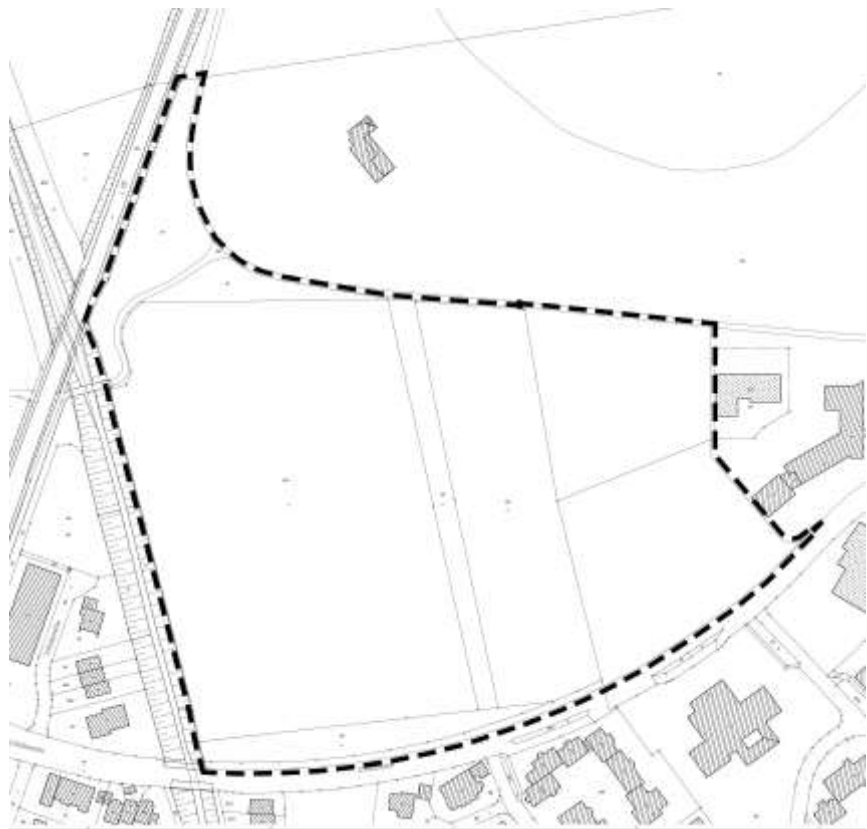


Gemeinde Salem



Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Neue Mitte“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung



Stand: 24.10.2015
Frühzeitige Beteiligung
Gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB

SATZUNGEN DER GEMEINDE SALEM

über

- a) den Bebauungsplan „Neue Mitte“ und**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Neue Mitte“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Salem hat am _____._____

- a) den Bebauungsplan „Neue Mitte“ und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Neue Mitte“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 118 der Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
- Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, ber. 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2014 (GBl. S. 501)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan „Neue Mitte“ und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Neue Mitte“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom _____._____).

§ 2

Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus:
 - a) zeichnerischem Teil, M 1:500 in der Fassung vom __.__._____
 - b) textlichem Teil – Bebauungsvorschriften – in der Fassung vom __.__._____

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:
 - a) gemeinsamen zeichnerischem Teil zum Bebauungsplan in der Fassung vom __.__._____
 - b) örtliche Bauvorschriften (textlicher Teil) in der Fassung vom __.__._____

3. Beigefügt ist:
 - a) gemeinsame Begründung in der Fassung vom __.__._____

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Salem, den

Manfred Härle,
Bürgermeister